



Foto: Unterreiner

Von Fuhrberg nach Leese

Norddeutschlands größte Brennholzmesse wechselt den Standort

Ende Oktober fand die 13. Ausstellung „Heizen mit Holz und anderen Biobrennstoffen“ in Fuhrberg bei Hannover statt – zum letzten Mal. Im Jahr 2020 wird das Messekonzept erneuert: an einem anderen Standort, mit einem zusätzlichen Veranstalter und erweiterten Zielgruppen.

Über hundert Aussteller zeigten am 27. und 28. Oktober auf dem Gelände des Wasserwerks Fuhrberg Produkte und Dienstleistungen zu den Themen Brennholzaufbereitung, Feuerungs- und Forsttechnik, ergänzt durch Informationsangebote von Verbänden und Institutionen wie das Niedersachsen Netzwerk Nachwachsende Rohstoffe (3N), die Schornsteinfegerinnung, der Waldbesitzerverband Niedersachsen, die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald sowie das Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik. Mit in diesem Jahr rund 6.000 Besuchern wirkt die Messe zahlenmäßig zwar wie eine lokale Veranstaltung, doch nach den zuletzt sehr enttäuschend präsentierten Forstbereichen auf den Landtechnik- und Holzindustriemessen Agritechnica und Ligna in Hannover hat sich „Heizen mit Holz“ tatsächlich als größte Brennholzmesse

Norddeutschlands etabliert. Aussteller aus mehreren Ländern waren vertreten, und auch die Besucher nahmen zum Teil lange Anfahrtswege in Kauf.

In diesem Jahr zeigten 18 Aussteller Brennholztechnik wie Sägen und Spalter, acht weitere präsentierten Hacker zur Herstellung von Holzhackschnitzeln. Im Bereich Feuerungstechnik waren 19 Unternehmen präsent, die vom Kaminofen über Stückholzkessel bis zu automatischen Feuerungen für Holzpellets und Holzhackschnitzel die ganze Bandbreite moderner Wärmeerzeugung für private Haushalte vorführten.

Brennholztechnik und Feuerungen bilden traditionell den Kern der Messe. Doch ohne die vorgelagerte Arbeit mit Forsttechnik wäre die Wärmeerzeugung mit Biobrennstoffen unmöglich. Forsttechnik bereichert deshalb seit vielen

Jahren die Fuhrberger Ausstellung, darunter Seilwinden, Rückewagen und Motorsägen, aber auch Sägewerke.

Künftig größere Messefläche

Der Erfolg der Veranstaltung und ihr besonderer Charakter sind im wesentlichen mit zwei Namen verbunden: Carsten Brüggemann von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen sowie Günter Schröder, Förster beim Energiedienstleister Enercity AG, der auch das Wasserwerk Fuhrberg betreibt. Brüggemann organisierte im Jahr 1994 erstmals „Heizen mit Holz“, zwei Jahre später kam Förster Schröder hinzu. Die beiden Initiatoren entwickelten die Messe seitdem zu einem familiären Branchentreffpunkt mit einem attraktiven Angebot, bei dem kein Maschinen-Gigantismus im Mittelpunkt steht, sondern die zuverlässige und umfassende Beratung rund um Technik für Biobrennstoffe. In Fuhrberg geht es eher unkonventionell zu, das passt zur Branche. An fast jedem Messestand brannten Feueröfen und Schwedenfeuer, was auf anderen Messen in Deutschland meistens verboten ist, und wo jeder Funke auch bei strömendem Regen von der Messeorganisation sofort gelöscht wird.



Das Team für „Heizen mit Holz“ im Oktober 2020 (v.l.): Günter Schröder (Energycity AG), Carsten Brüggemann (Landwirtschaftskammer Niedersachsen), Britta Ronnenberg (Raiffeisen Agil Leese eG) und Heidrun Mitze (Land & Forst).
Foto: Riemann

Carsten Brüggemann und Günter Schröder gehen aber in den Ruhestand, so dass die Zukunft von „Heizen mit Holz“ bislang ungewiss war. Doch die Messemacher teilten mit, dass die Ausstellung unter ihrer Organisation, veranstaltet von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Energycity und der Zeitschrift Land & Forst auch im Jahr 2020 stattfinden wird. Als zusätzlicher Veranstalter wird die Raiffeisen Agil Leese eG dabei sein, die auch das Messegelände am neuen Standort in Leese nordwestlich von Hannover bereitstellt. Die Messe verlagert damit ihren Standort um rund 60 Kilometer. Mit der Raiffeisen Agil Leese hat „Heizen mit Holz“ einen erfahrenen Partner gewonnen. Die Genossenschaft stellt seit vielen Jahren in Fuhrberg aus und vertreibt neben klassischen landwirtschaftlichen Produkten und Dienstleistungen seit langem erneuerbare Brennstoffe. Dazu zählen neben

Scheitholz, Hackschnitzeln und Holzbriketts auch rund 30.000 Tonnen Holzpellets jährlich, die mit fünf eigenen Lkw im Umkreis von 150 Kilometern ausgeliefert werden. Im Jahr 1992 eröffnete die Raiffeisen Agil Leese die erste Biodieseltankstelle Deutschlands. Vor zwanzig Jahren kaufte die Genossenschaft einen ehemaligen Militärstandort mitten in einem Waldgebiet mit einer Fläche von 63 Hektar. Teile des Geländes wurden zum Bioenergiepark „Oehmer Feld“ ausgebaut, unter anderem mit einer Biogasanlage, einer Holzhackschnitzelfeuerung sowie Photovoltaik-Anlagen. Bis zu fünf Hektar des Oehmer Feldes könnten im Jahr 2020 für die Messe „Heizen mit Holz“ genutzt werden, die Ausstellungsfläche würde sich somit von rund 6.500 Quadratmeter belegter Fläche in Fuhrberg deutlich vergrößern. Bis vor einigen Jahren organisierte die Raiffeisen in Leese einen Spargelmarkt mit messeähnli-

chem Charakter, so dass die Genossenschaft über 20 Jahre Organisationserfahrung verfügt. Diese zusätzlichen Zielgruppen sollen die Ausstellung „Heizen mit Holz“ im Jahr 2020 bereichern: Denn während es in Süddeutschland mit der „expo-Direkt“ in Karlsruhe eine Direktvermarktungsmesse für landwirtschaftliche Erzeugnisse gibt, fehlt ein solches Angebot nach Angaben der Raiffeisen bislang in Norddeutschland. „Heizen mit Holz und anderen Biobrennstoffen“, ergänzt durch eine Parallelmesse mit landwirtschaftlichen Delikatessen, wächst damit zu einem attraktiven Informationsangebot. Für die Veranstaltung spricht zudem, dass die Raiffeisen Agil Leese im Jahr 2020 ihr hundertjähriges Bestehen feiert, und dass der Wald vor dem Oehmer Feld den Niedersächsischen Landesforsten gehört. „Die Landesforsten haben ebenfalls viele Ideen zum Gelingen der Messe“, teilte Raiffeisen-Geschäftsführerin Britta Ronnenberg mit. Carsten Brüggemann ergänzte: „Auch wenn Feuerungen und Brennholztechnik im Mittelpunkt stehen, verschließen wir uns dem Forstbereich nicht.“ Der Forstfachverlag mit seinen Zeitschriften FORSTMASCHINEN-PROFI, **energie** AUS PFLANZEN und **HOLZmachen** war in Fuhrberg seit der ersten Ausstellung dabei. Auch in Leese wird der Forstfachverlag ausstellen – bei der vermutlich immer noch größten Brennholzmesse Norddeutschlands.

MAX RIEMANN

14. Ausstellung Heizen mit Holz und anderen Biobrennstoffen
24. und 25. Oktober 2020
Oehmer Feld / 31633 Leese

www.heizen-mit-holz.net